

## anmeldung

Webseite: [tagung2015.dgfgg.de](http://tagung2015.dgfgg.de)

Tagungsgebühren	Frühbucherrabatt bis 21.02.2015	ab 22.02.2015
Reguläre Teilnehmer	160 Euro	180 Euro
Mitglieder DGfGG/ADG	140 Euro	160 Euro
Vollzeitstudenten	80 Euro	90 Euro
Begleitpersonen	40 Euro	50 Euro

In den Tagungsgebühren sind die Tagungsunterlagen, Verpflegung in den Kaffeepausen, zwei Mittagessen in der Mensa sowie der geplante Tagungsband (nicht für Begleitpersonen) enthalten. Nicht enthalten sind die Übernachtungskosten und das Konferenz-Dinner am Donnerstag abend.

IBAN: DE57 6600 0000 0066 0015 08  
BIC: MARK DE F1660  
Kontoinhaber: Karlsruher Institut für Technologie  
Verwendungszweck: PSP 02023600041, Geometrie Tagung 2015, Name der/s Tagungsteilnehmerin/ers

Die Tagung wird von der Architektenkammer Baden-Württemberg als Fort-/Weiterbildung für alle Fachrichtungen mit einem Umfang von 8 Unterrichtsstunden für Mitglieder und einem Umfang von 4 Unterrichtsstunden für Architekten/Stadtplaner im Praktikum anerkannt.

Deutsche Gesellschaft für Geometrie und Grafik (DGfGG)  
[www.dgfgg.de](http://www.dgfgg.de)

Tagungsleitung:  
Dipl.-Ing. Udo Beyer

Lehrgebiet Darstellende Geometrie  
Institut Entwerfen, Kunst und Theorie  
Fakultät Architektur  
Karlsruher Institut für Technologie - KIT  
Englerstr. 7, D-76131 Karlsruhe  
Tel.: +49 (0)721 608-42174  
mail: [udo.beyer@kit.edu](mailto:udo.beyer@kit.edu)

## einladung

Wir laden Sie zur 10. Tagung der Deutschen Gesellschaft für Geometrie und Grafik (DGfGG) vom 11. bis 13. März am Karlsruher Institut für Technologie, Fakultät Architektur ganz herzlich ein. Im Zusammenhang mit der Tagung findet vom 3. bis 26. März 2015 die Ausstellung **Aus Bewegung wird Form** mit Objekten von Sabine Classen statt. Zur offiziellen Ausstellungseröffnung am 11. März 2015 um 18:30 Uhr sind auch Gäste sehr herzlich willkommen.

## thema

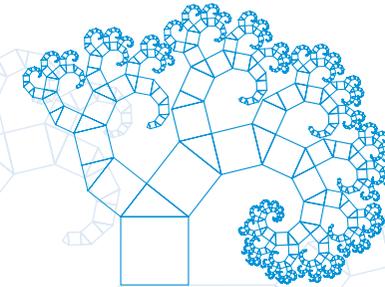
Überall wo wir mit der gegenständlichen Welt in Kontakt treten, begegnet uns Gestalt als Ausdruck und Ergebnis von Lebensprozessen. Die zugrundeliegenden Muster und Strukturen werden von der Geometrie erfasst und gedanklich präzise zu einem System geordnet. Die unerschöpfliche Vielfalt an Formen lässt sich dadurch auf die einfachsten Grundbausteine zurückführen. Wie die Elemente des Euklid die wenigen Regeln und Figuren für ein großartiges und äußerst komplexes Spiel mit geometrischen Objekten liefern, sind sie auch Vorbild und Anregung für Systeme in anderen Gebieten: Philosophie, Rechtswissenschaften und die Künste beispielsweise nehmen logische Strukturen in ihre Denkgebäude auf.

In Vorträgen, Postern und Diskussionen werden auf der Tagung die vielfältigen Themen und Anwendungsgebiete der Geometrie thematisiert und durch anschauliche Beispiele erlebbar gemacht. Die Vortragenden kommen aus Praxis und Theorie verschiedener Disziplinen wie Architektur, Design, Kunst, Philosophie und Mathematik.

## ideenwettbewerb phänomene

Zum fünften Mal wird auf der Tagung der von Prof. Friedhelm Kürpig ins Leben gerufene Ideenwettbewerb **Phänomene** ausgelobt, an dem sich die Tagungsteilnehmer/innen mit einem originellen und innovativen Objekt aus dem Bereich der Geometrie beteiligen können. Als Preis winken 500 € und der Wanderpokal Phänomene. Die Tagungsteilnehmer/innen stimmen über die eingereichten Objekte ab. Die Teilnahmebedingungen finden Sie auf der Tagungshomepage.

Die Anmeldung zum Ideenwettbewerb Phänomene mit Poster ist bis spätestens 28.02.2015 möglich.



die basis der vielfalt  
geometrie als grundlage und  
anregung des denkens

**10. Tagung der  
Deutschen Gesellschaft für Geometrie und Grafik**

**11.-13. März 2015**

**KIT - Karlsruher Institut für Technologie  
Fakultät Architektur**

Hörsaal Egon Eiermann, Gebäude 20.40  
Englerstr. 7, D-76131 Karlsruhe

## programm

### mittwoch, 11. märz 2015

ab

12:00 Anmeldung, Begrüßungskaffee, Suppe

13:00 **Begrüßung**

Andreas Wagner, Dekan der Fakultät Architektur  
Cornelie Leopold, Vizepräsidentin der DGfGG

13:30 **Einführung**

Udo Beyer, KIT Karlsruhe

14:00 **Elementare geometrische Formen als  
Impulse zur Beschäftigung mit Mathematik**

Albrecht Beutelspacher, Mathematikum Gießen

15:00 **Spiegel im Spiegel –  
zur Geometrie hinter der Musik von Arvo Pärt**

Norbert Christmann, TU Kaiserslautern

15:30 **Die Platonischen Körper und die Elemente**

Ueli Wittorf, Zürich

16:00 **Polyedrische Zyklen**

Friedhelm Kürpig, HBK Hamburg

16:30 Kaffeepause

17:15 **Zufall und Absicht in der Kurve –  
ein Werkzeug der Gestaltung**

Gert Bär, TU Dresden

17:45 **Dualität in nicht-polyhedralen Körperformen**

Eva Wohlleben, Muthesius Kunsthochschule Kiel

18:30 **Aus Bewegung wird Form  
Ausstellungseröffnung**

Sabine Classen

### donnerstag, 12. märz 2015

9:00 **Das Horizontalitätsmissverständnis**

Günter Barczik, FH Erfurt

9:30 **Die freien Formen der Geometrie**

Milena Stavric und Albert Wiltsche, TU Graz

10:00 **Geometrie und ihre Regeln als  
Herausforderung zur Kreativität**

Gunter Weiß, TU Dresden / Wien

10:45 Kaffeepause

11:15 **Vorstellung der Beiträge zum  
Ideenwettbewerb Phänomene**

12:00 Mittagspause

14:00 **Beobachtungen zur Beweisart in  
Euklids Elementen**

Hans-Peter Schütt, KIT Karlsruhe

15:00 **Raumgeometrische Propädeutik im  
virtuellen Raum**

Heinz Schumann, PH Weingarten

15:30 **Wie kann das Raumvorstellungsvermögen  
gefördert werden?**

Günter Maresch, Universität Salzburg

16:00 **Du musst dein Leben ändern -  
eine Geschichte der Perspektive**

Clara Bosch, Hochschule für Gestaltung Karlsruhe

16:30 Kaffeepause

17:15 **Aktuelle Bedingungen der Geometriebildung**

Podiumsdiskussion

18:30 **Mitgliederversammlung DGfGG**

20:00 **Konferenz-Dinner**

### freitag, 13. märz 2015

9:00 **Die Oloidfläche und die Schar der ihr  
einbeschriebenen Quadriken**

Uwe Bäsel, Hochschule Leipzig

9:30 **Von Symmetrietransformationen zur  
Glättung von Finite-Elemente-Netzen**

Doris Böhnet / Dimitris Vartziotis, TWT GmbH

10:00 **Ersatz von Raumkurven und torsalen  
Regelflächen durch berührend verheftete  
Kreis- und Drehkegelsektoren**

Klaus Meirer, Universität Karlsruhe (KIT)

10:45 Kaffeepause

11:15 **Posterpräsentationen**

12:00 Mittagspause

14:00 **lost in parameter space -  
digitale bauplanung zwischen 2D und nD**

Fabian Scheurer, designtoproduction Zürich

15:00 **gerade – gebogen – gekrümmt  
Geometrische Erzeugung gekrümmter Flächen**

Cornelie Leopold, TU Kaiserslautern

15:30 **Analyse wandelbarer, starrer  
Faltstrukturen mit Anwendungsbeispielen**

Karl-Heinz Brakhage, RWTH Aachen

16:00 **Die Ellipse als generierende Basis**

Roland Nörpel, Nürnberg

16:30 **Preisverleihung Phänomene**

17:00 Abschiedskaffee, Ausklang